

Wechselnde Pfade, Schatten und Licht,
alles ist Gnade, fürchte dich nicht.
(Gotteslob neu 894)



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

P. Paolo Bernardo Rubatscher,

der am 4. Juni 2014 nach kurzem Leiden und einem erfüllten Leben
im 103. Lebensjahr von Gott ins Licht geführt wurde.

Als Diözesanpriester der Diözese St. Pölten war er an vielen Orten als
Seelsorger menschlich und priesterlich für viele da: im Waldviertel
(Pfr. in Langegg bei Schrems), in St. Pölten, in Rocca di Papa und
Jahrzehnte von Reichenstein aus in der kleinen und großen Welt.

Wir alle wissen: Indien liebte er ganz besonders!

Mit Franz von Assisi bekennen wir:

„Der Tod ist das Tor zum Licht nach einem mühsam gewordenen Weg!“

Wir nehmen Abschied von unserem P. Paolo
am Donnerstag, den 12. Juni 2014 mit einem Auferstehungsgottesdienst in der
Stadtpfarrkirche Pregarten - St. Anna um 14 Uhr! Im Anschluss daran wird der
Leichnam am Ortsfriedhof zur Ruhe bestattet.

P. Paolo wird ab 12 Uhr in der Kirche für den persönlichen Abschied aufgebahrt sein.

Zum gemeinsamen Gebet versammeln wir uns:
in der Burgkapelle Reichenstein am Dienstag, 10. Juni, um 19.30 Uhr
und in der Kirche Pregarten am Mittwoch, 11. Juni, um 19.30 Uhr.

Bischof DDr. Klaus Küng, St. Pölten
Familie Reisinger, Reichenstein und Familie Reisinger, Schwertberg
Pfr. August Aichhorn und die Pfarre Pregarten - St. Anna

Im Sinne von P. Paolo bitten wir anstelle von Kränzen und Blumen um eine Spende für die Renovierung der
Jugendräume im Pfarrzentrum Pregarten St. Anna. Kto: AT71 2033 1000 0000 3509, Kennwort: P. Paolo.
Beim Requiem wird dafür in der Kirche eine Spendenbox aufgestellt sein.

Hintergrundbild: renovierte Burgkapelle Reichenstein – Bestattung Langer, Pregarten